



Obm. August Heftberger
Grolzham 34
4680 Haag am Hausruck
Tel. + Fax: 07732 / 30 98
Mobil: 0699 / 12 54 60 58
E-Mail: a_heftberger@gmx.at
www.steirerhuehner.at
www.steirerhuehnerjmdo.st

*Protokoll der Generalversammlung 2018
am 24. 06. 2018 auf der Friedrichhütte in Spital am Semmering
Beginn: 10.00 Uhr*

Erstmals eine Versammlung der Steirerhühner in 1350 Meter Höhe in der Friedrichhütte

Die Tagesordnung war diesmal mit 21 Punkten extrem umfangreich.

P1) Begrüßung

Der Obmann begrüßte allen Anwesenden auf das herzlichste, im besonderen die beiden jungen Gäste, Koch und Aichmeier. Weiters konnte unser Ehrenmitglied Hr. Leopold Preis mit Gattin begrüßt werden. Leider haben sich auch diesmal wieder zahlreiche Mitglieder entschuldigt, obwohl der Termin bereits ein Jahr vorher festgelegt wurde. Im heutigen Zeitalter mit der modernen Technik wäre es doch möglich, sich für die Versammlung zu entschuldigen. Diese Entschuldigungen würden einen pünktlicheren Beginn der Versammlung ermöglichen. (entschuldigt, Riel, Bretträger, Schachinger Maria, Öschlberger, Knöll, Pleiner, Oberwimmer, Fam. Zehner, Wierer, Schaffner, Leiner, Safundzic, Blicic, Eckhardt und Roßberger).

Der bereits traditionelle Züchterplausch am Samstag vor der Versammlung wurde in Mürrzuslag recht gut besucht. Dabei wäre die Gelegenheit, sich mit den Freunden der Steirerhühner über alles mögliche zu unterhalten und Erfahrungen auszutauschen. Ich wünsche mir im nächsten Jahr in Tumeltsham wieder eine zahlreichere Teilnahme. Leider gab es auf meine Frage aus dem letzten Jahr keinerlei Rückmeldung. Bitte teilt mir Eure Meinung mit, soll dieses Treffen am Vorabend weiterhin eingeplant werden, oder nur die Versammlung abgehalten werden. Bitte per Mail: a_heftberger@gmx.at Danke.

P2) Totengedenken:

Der Obmann ersucht die Anwesenden sich von den Sitzen zu erheben um den Verstorbenen des vergangenen Jahres zu gedenken. Leider haben wir auch dieses Jahr ein Mitglied durch Tod verloren. Wir gedenken an unserem langjährigen Mitglied Oswald Lackner, Ossi wie er genannt wurde, war Züchter von Altsteirerhühner in wildbraun. Die Beerdigung fand am 06. April 2018 statt.

P3) Verlesen des Protokolls und Genehmigung

Auf die Verlesung des Protokolls von 2017 konnte verzichtet werden, da dieses jedem Mitglied per Post oder E-Mail zugegangen ist. Einstimmig angenommen.

P4) Bericht der Kassierin und Mitgliederbewegung

Unsere langjährige Kassierin Berta Heftberger berichtete über einen positiven Kassenstand. Auf Grund mehrerer etwas höherer Ausgaben (1125€) als Einnahmen (845€) musste heuer ein kleines Minus verzeichnet werden.
Derzeitiger Mitgliederstand; 1 Ehrenmitglied, 73 aktive und 6 Jugendliche.
1 neues Mitglied konnten für den SV gewonnen werden. 4 Abmeldungen mussten auf Grund von Beitragsrückständen abgemeldet werden.

P5) Bericht der Kassenprüfer

Die Zfrd. Blöchl Heinz und Gabi Blöchl überprüften die Kasse das Kassenbuch und sämtliche Belege. Sie stellten der Kassierin trotz dem kleinen Minus ein Lob aus und bedankten sich im Namen des SV für die vorbildliche Arbeit.

P6) Entlastung des Kassiers und des gesamten Vorstandes

Der Sprecher der Kassenprüfer stellte den Antrag auf Entlastung der Kassierin und des gesamten Vorstandes. Dieser wurde einstimmig angenommen.

P7) Bericht des Obmanns

a) Rückblick Bundesschau

Die Palette der Steirer Hühner war durchaus zufriedenstellend und umfangreich.



Obm. August Heftberger
Grolzham 34
4680 Haag am Hausruck
Tel. + Fax: 07732 / 30 98
Mobil: 0699 / 12 54 60 58
E-Mail: a_heftberger@gmx.at
www.steirerhuehner.at
www.steirerhuehnerjmdo.st

So wurden 191 Tiere in den Rassen Sulmtaler (58) goldweizenfarbig und 6 weiße gezeigt, die Gruppe der Altsteirer umfasste 40 Tiere in wildbraun und sage und schreibe 40 Tiere im weißen Farbschlag.

Bei den Zwerg Sulmtaler in gold + blau weizenfarbig standen 29 von 4 Ausstellern in den Boxen.

Nach wie vor ist die Anzahl der Tiere und Züchter bei den Zwerg Altsteirern sehr begrenzt. Nur 12 Tiere von 2 Ausstellern.

Trotz des recht guten Meldeergebnis wünsche ich mir aber eine regere Teilnahme der SV Mitglieder, bei dieser Schau stand eine ansehnliche Stückzahl (80) von nicht Mitgliedern.

In der Sichtung zeigte Eckhardt + Hartberger 8 Stück (4-4) gesperberte Altsteirer, die Hennen zeigten schon sehr gute Anlagen mit der passenden Rechteckform und Kopfpunkten, Insgesamt wurden alle Tiere mit Noten unter 93 bedacht. Auch die Vorstellung der großen (2-2) Sulmtaler in blau-silber weizenfarbig erreichten die Anerkennung nicht, schade für beide Rassen.

Ich möchte mich bei allen Ausstellern die sich an diesen Schauen beteiligt haben, herzlich bedanken.

An der GV des steirischen LVB haben Berta und Ich teilgenommen, aber so ein Chaos wie bei dieser Tagung habe ich noch nie erlebt.

P8) Bericht des Obmannstellv.

Durch meine Hochzeit mit Anni konnte ich an der Generalversammlung nicht teilnehmen.

Ossi berichtet über die GV des Steirischen Landesverbandes. Durch die Zurücklegung meiner Funktion als LVB Zuchtwart gab es auch in der Sparte Geflügel neue Funktionäre. Bereits im Vorfeld war es schwierig, Funktionäre für sämtliche Funktionen zu finden. In der Sparte Geflügel wurden die Züchterfrauen ZW Romana Leber und ZW Stellv. Viki Premm gewählt. Beide sind Jung und müssen sich in die Materie einarbeiten.

Es tut mir Leid, dass die Verleihung der LVB Ehrennadel an Berta Heftberger so lieblos erfolgt ist.

Für die Jahrzehnte lange Arbeit im SV als Kassier wurde ihr von Ossi Bachinger ein Pfirsichbaum überreicht.

P8) Bericht der Zuchtwarte

a) Schaffner Josef:

Werte Züchterschaft mein Bericht über den Zuchtstand der Sulmtaler und deren Zwerg im Zucht und Ausstellungsjahr 2017

1. Sulmtaler hier ist die Beliebtheit ungebrochen das schlägt sich in den Meldezahlen auf den verschiedenen Schauen in ganz Österreich nieder.

Was die Qualität anbelangt, sahen wir schon bessere Tiere. Sehr oft sind auf frühen Schauen die Tiere in besserem Gefiederzustand als sie dann auf der Bundesschau zu sehen sind. Diesem Problem sollten die Züchter entgegensteuern in dem man die spätere Nachzucht zur Schau stellt. Die Form der Tiere hat sich im allgemeinen vereinheitlicht. Problem bei den Hähnen ist wie schon in den letzten Jahren das Schwanzgefieder, dass zum Teil nicht fertig ist oder nie fertig wird. Hier sollten keine Zuchttiere in die Zucht eingesetzt werden, die diesen Mangel zeigen. Der PR kann nur das beurteilen, dass im Käfig steht. Die Hennen meist in guten Formen. Leider sind sehr viele im Rückengefieder zerschlagen (abgetreten) bitte trennt die Geschlechter. Farbe ist sehr oft extrem hell so dass keine Farbabstufung zwischen Hals, Mantel, und Brutfarbe erkennbar ist.

Schwarzeinlagerungen im Halsgefieder treten immer wieder auf, bitte achtet darauf, auch Hennen mit dunklem Halsbehang haben diesen Mangel. Achtet darauf, dass eure Zuchthähne keine Schaftstrichzeichnungen haben, hier beginnt das Problem.

Die neuen Farbschläge: Weiß, Blauweizenfarbig und Silberweizenfarbig benötigen eine größere Züchterschaft. man sieht sie nur selten auch auf der Bundesschau.

2. Die Zwerg Sulmtaler sind im allgemeinen etwas rückgängig, was die ausgestellten Tiere anbelangt. Die Qualität immer noch auf hohem Niveau, feine Formentiere mit feinem Farbspiel bei allen Farbschlägen.

Bei den 1.0 wären teilweise zartere Kämme angebracht aber trotz allem sollte eine leichte Stützfalte vorhanden sein um den geforderten Wickelkamm bei den Hennen zu garantieren.

Schade, dass einige Spitzenzüchter sich von der Ausstellungsebene abgewandt haben.

Der in der Anerkennung stehende Farbschlag Weiß benötigt noch einige züchterische Arbeit bis das Ziel erreicht ist.



Sonderverein der Steirerhühnerzüchter Österreichs

SV ST 10
ZVR-Nr. 009483266



Obm. August Heftberger
Grolzham 34
4680 Haag am Hausruck
Tel. + Fax: 07732 / 30 98
Mobil: 0699 / 12 54 60 58
E-Mail: a_heftberger@gmx.at
www.steirerhuehner.at
www.steirerhuehnerjmdo.st

b) Stroblmair Hermann;

Bericht GVS/Steirerhühner 24.6.2018
Zuchtreferent ALTSTEIRER und deren ZWERGE !

Positiv zu erwähnen ist, das die **Altsteirer** (Großrasse) sich großer Beliebtheit erfreuen, speziell die **wildbraunen**. Bei den **weißen** könnte noch eine größere Züchterschaft vorhanden sein. Bei den Zwergen ist noch Luft nach oben, was die Züchter betrifft.

Zu unserer **HSS/Wels 2017**

110 wildbr. in Sg / Qualität und 40 weiße, wo eindeutig der Zuchtstand verbessert wurde. Bei den wildbr. wurde mit höheren Bewertungsnoten gespart und die -U- und o.B. hielten sich in Grenzen. Bei den weißen sind die 1:0 noch verbesserungswürdig. Aber der 0:1 sind bereits auf den richtigen Weg (Form, Kopfpunkte, Stand und Gefieder- Zustand). Bei den Zwergen (in beiden Farbenschlägen) ist das Meldeergebnis keiner HSS würdig, ebenso die Qualität.

Zur Anfrage bei Versammlung : " **Lauffarbe** " :

Hier eine klare Antwort : Diese ist in der Musterbeschreibung klar beschrieben!!

Bei den 1:0 gibt es keine Schwierigkeiten.

Bei den 0:1 ist die Lauffarbe in überwiegender Zahl auch in Ordnung, Wünsche wird es immer geben.

Wichtig ist: dass die Krallenfarbe nicht dunkel ist, ebenso der Oberschnabel.

" In Zukunft darauf achten ! "

Zur Zeit sind die Jungtiere bereits großteils beringt und die " Selektion " ist laufend zu tätigen.

Freuen wir uns auf die heurige " **HSS - 8./ 9.12.** in Ried - OÖ. LV Schau.

Hermann Stroblmair - Zuchtreferent

c) Bericht SV Homepage; der SV Webmaster Walter Hagmann der Bericht über Bewegungen auf der SV Homepage gesamt. 96717 Zugriffe, davon 10343 aus der BRD, 8196 aus Österreich, 3179 aus der USA und der Rest aus anderen Ländern. Die Tierbörse wir gut angenommen. Die Züchterportreis sind noch sehr lückenhaft. Ich würde die Mitglieder um mehr Unterstützung mittels Bildmaterial ersuchen. Damit die Homepage interessanter gestaltet werden kann. Bilder beleben mehr als Texte.

Noch ein Hinweis zum neuen Datenschutzgesetz: Von allen Mitgliedern, dies das mitgeschickte Formular nicht unterschreiben, werden alle persönlichen Daten von der Homepage des SV + RÖK genommen. Für jene Mitglieder, die dies Formular bereits an der Tagung unterschrieben haben, ist das bis auf Widerruf erledigt.

P9) Grußwort der Ehrengäste

Der Ehrengast hat kurzfristig abgesagt.

P10) Verleihung der Vereinsmeister 2017

Sulmtaler gwf.	Wechselbaum Huber
Altsteirer wbr	Reisinger Lisa JZ
Altsteirer weiß	Vogtenhuber Rudolf
Zwerg Sulmtaler bwf.	Heftberger August

Leider waren 3 von 4 Gewinnern der Vereinsmeister nicht anwesend, aber auch nicht entschuldigt. Sind die Titel „Vereinsmeister“ nichts mehr wert??

Auszahlung des Unterstützungsbeitrages an die Aussteller der 22. Bundesschau.

Dieses Geld wird nur an anwesende Mitglieder oder entschuldigte Mitglieder anlässlich der JHV ausbezahlt. Von jenen, die nicht anwesend sind, fließt der Betrag wieder in die SV Kasse zurück. In Zukunft werden die Namen der VM in der Einladung aufgeführt.

P11) Festlegung des Mitgliedsbeitrages für 2019

Der Mitgliedsbeitrag für 2019 kann wegen des guten Kassenstandes mit 15 Euro gleich bleiben. Einstimmig dafür.

P12) Behandlung eingebrachter Anträge

Mündlicher Antrag der Kassierin: Jeder Aussteller des SV erhält bei der **29. Europaschau in Herning**



Sonderverein der Steirerhühnerzüchter Österreichs

SV ST 10
ZVR-Nr. 009483266



Obm. August Heftberger
Grolzham 34
4680 Haag am Hausruck
Tel. + Fax: 07732 / 30 98
Mobil: 0699 / 12 54 60 58
E-Mail: a.heftberger@gmx.at
www.steirerhuehner.at
www.steirerhuehnerjmdo.st

30€ als Unterstützungsbeitrag für die Teilnahme. Der Betrag wird 2019 bei der JHV ausbezahlt.

Erhoffe mir durch diese Aktion eine größere Anzahl an Steirerhühnern damit wir unsere Rassen und den SV auch im Ausland einer breiten Öffentlichkeit präsentieren können.

Schriftlicher Antrag Stroblmaier:

Zfrd. Stroblmaier stellt den Antrag, dass unsere Kassierin Berta Heftberger auf Grund Ihrer 30jährigen Funktion als Kassier im SV zum Ehrenmitglied ernannt werden soll.

Die Versammlungsteilnehmer gratulierten mit viel Applaus und bedankten sich für die gewissenhafte Arbeit im Sinne des SV der letzten 30 Jahre (1988 – 2018). Dazu wurde vom Obmann auch eine entsprechende Ehrenurkunde überreicht und auch in seinen Namen gedankt.

In der Laudatio von Stroblmaier hebt die 30 Jahre hervor, in der die Berta als Kassierin des SV tätig ist. Er erwähnte auch als ehemaliger Spartenleiter Geflügel im RÖK die hervorragende Zusammenarbeit mit der Berta und auch von Seiten der PV OÖ ein herzliches Dankeschön für das Grillfest für 25 Jahre Organisation.

P13)HSS 2018

Diese wird der Jubiläumslandesschau der OÖ KTZ von 8.+9. Dez. 2018 in Ried angeschlossen.

Bei der HSS 2018 anlässlich der OÖ Jubiläumslandesschau ist eine Tombola gemeinsam mit dem WZA geplant, es wird schon jetzt um zahlreiche Sachspenden gebeten, bitte nur Neuwaren mitbringen. Dies ist für den SV die einzige Einnahmequelle außer dem Mitgliedsbeitrag. Bedanke mich schon jetzt für Euer Unterstützung. Die Abgabe der Spenden erfolgt bei der Tieranlieferung.

HSS 2019, diese wird der 23. Bundesschau in Wels angeschlossen.

Achtung, der Termin wurde von Dezember auf den 23.+ 24. November vorverlegt. Der SV sollte sich bei dieser Schau auch wieder mit Volieren präsentieren, darüber wird bei der JHV 2019 beraten.

P14)HSS Preisrichter

Als Preisrichter für die HSS wurde Herr Lachnit Josef und Ries Franz vorgeschlagen.

HSS 2019, diese wird der 23. Bundesschau in Wels angeschlossen.

P15) Tombola bei der HSS 2018 in Ried

Bitte unterstütz beide SV mit zahlreichen Spenden. Danke euch im voraus sehr herzlich.

P16)Wahlvorschläge

Es liegt ein Wahlvorschlag auf, kein weiterer eingegangen.

P17) Wahl eines Wahlleiters

Von der Versammlung wurde Herr Hermann Stroblmaier vorgeschlagen.

P18)Neuwahl

Kollege Stroblmaier liest den Wahlvorschlag vor, die genannten Personen haben sich zur Wahl gestellt und nehmen diese bei einer Wahl auch an.

Über die Hauptfunktionen wird einzeln abgestimmt, der Rest im Block.

Das Ergebnis:

Obmann:	Heftberger August
Obmann Stellv.	Bachinger Oskar
Kassier:	Heftberger Berta
Kassier Stellv.	Blöchl Gabriele
Schriftführer + Webmaster	Hagmann Walter
Schriftf. Stellv.	Schaffner Sepp
ZW Sulmtaler + Zwerg	Schaffner Sepp
ZW Stellv.	wird gesucht
ZW Altsteirer + Zwerg	Stroblmair Hermann
ZW Stellv.	Blöchl Heinz

19)JHV 2019

Diese findet vom 22.+ 23. Juni 2019 in Tumeltsham, Eschlied 3, GH Strasser statt.

www.gasthof-strasser.com, office@gasthof-strasser.com Tel: +43 (0)7750 3410

Bei der Tierbesprechung wird es in erster Linie große Sulmtaler in weiß + eventuell Zwerg in weiß besprochen.

20)Wünsche und Anregungen:

Wie bereits seit letztem Jahr bekannt, findet vom 9.-10. November die nächste Rassebezogene Europaschau der Steirerhühner statt.

Organisator ist der 1. Vorsitzende des SV Norbert Knöll in Groß Ostheim, seitlich von Aschaffenburg.

Bitte vermerkt euch den Termin bereits im Kalender.

Genauere Informationen gibt es bei der JHV in Eschried von Kollegen Knöll Norbert.

21)Schlußwort und Foto durch Franz Ries

Der Obmann bedankte sich für das kommen, wünschte allen eine gute Heimfahrt und schloss die Sitzung um 12.00 Uhr.

Franz Ries machte noch mehrere sehr schöne Fotos von den Versammlungsteilnehmern. Danke Franz. Nach dem gemeinsamen Mittagessen gab es noch eine Tierbesprechung über die verschiedenen Farbschläge der Zwerg Sulmtaler. Danke Ossi für die zur Verfügung Stellung der Boxen. Bei dieser Tierbesprechung wurde über die Feinheiten der einzelnen Farbschläge gesprochen, vorgetragen vom Obmann Gustl Heftberger. Erfreulich auch, dass sich an der Besprechung 2 Schoulare der PV Geflügel beteiligt haben, Britt Nigl und Stefan Grundner.

Vor der Rückfahrt wurden wir von Anni und Ossi noch mit Kaffee, Kuchen und Getränken verwöhnt. Im Namen des SV danken wir für die Einladung

Schriftführer: Hagmann Walter

Obmann: Gustl Heftberger

Nach dem Mittagessen wurde eine Tierbesprechung über die Zwerg Sulmtaler durchgeführt. Als Überraschung hatte Ossi für Berta einen Pfirsichbaum als Geschenk für die vorzügliche Arbeit als Kassierin überreicht. Bei Kaffee und exzellenten Kuchen liesen wird die gelungene Veranstaltung ausklingen. Nochmals ein herzlicher Dank an Anni und Ossi.



Die Teilnehmer(innen) bei der diesjährigen Generalversammlung des SV der Steirerhühner

1. Reihe: Wolfgang Koch, Walter Hagmann, Gabi Blöchl, Berta Heftberger, Claudia Schmidt, Maria Preiss, Leopold Preiss
2. Reihe: Franz Ries, Ossi Bachinger, Heinz Blöchl, Gustl Heftberger, Hermann Stroblmair, Frau Eberl
3. Reihe: Gertrude Meier, Christoph Aichmeier, Ernst Meier, Erich Obermüller, Christian Daubenbüchl, Karl Schachinger, Toni Eberl

Foto: Franz Ries



Obm. August Heftberger
Grolzham 34
4680 Haag am Hausruck
Tel. + Fax: 07732 / 30 98
Mobil: 0699 / 12 54 60 58
E-Mail: a_heftberger@gmx.at
www.steirerhuehner.at
www.steirerhuehnerjmdo.st

Tierbesprechung zur Generalversammlung 2018 des SV der Steirerhuhnzüchter Österreichs

Die diesjährige Generalversammlung und Tierbesprechung fand bei Zuchtfreund und SV Mitglied Oskar Bachinger in der Steiermark / Mürzzuschlag statt.

Hauptthema in diesem Jahr waren die wunderschönen Zwerg Sulmtaler und ihre vier Farbenschläge welche vom SV betreut werden. Im Moment gibt es bei den Zwerg Sulmtalern vier anerkannte Farbeschläge.

Zur Tierbesprechung wurden 3 der Farbschläge vor Ort vorgestellt.
Folgende Farbenschläge wurden gezeigt:

- ➔ Gold-Weizenfarbig
- ➔ Blau-Weizenfarbig
- ➔ Blau-Silberweizenfarbig

Die sehr interessante und lehrreiche Tierbesprechung wurde von SV Vorsitzenden und Preisrichter August Heftberger durchgeführt.

Bevor die einzelnen Farbeschläge besprochen wurden, gab es eine kurze Zusammenfassung aller allgemeinen Forderungen die wir an diese Rasse stellen.

Wir fordern ein Zwerghuhn mit tiefer Kastenform, mittelhohem Stand, und feinem Knochenbau. Der Rumpf sollte voll, geräumig, tief und eine breite Kastenform darstellen. Ein Hauptrassemerkmal ist auch der Kopf mit einem gleichmäßig gezackten Kamm und bei der Henne mit ausgeprägtem Wickelkamm. Zusätzlich wird der Kopf der Henne von einem ausgeprägten Federschopf geziert, welcher beim Hahn im Idealfall nur aus wenigen Federn besteht.

Gold-Weizenfarbig

Als erstes wurde der Hauptfarbensschlag bzw. älteste Farbeschlag der Zwerg Sulmtaler der Gold-Weizenfarbige Farbensschlag besprochen.

Wir fordern beim 1.0 einen goldbraunen Hals und Sattelbehang. Der Halsbehang sollte nach unten hin aufhellend sein. Der Halsbehang sollte beim 1.0 ohne Zeichnung d.h. ohne Schaftstrich erscheinen. Rücken, Schultern und Flügeldecken sind kastanienbraun. Das Flügeldreieck wird braun gefordert. Brust, Schenkel und Bauch sind schwarz. Der Schwanz ist ebenfalls schwarz und mit Grünglanz.

Der Halsbehang der 0.1 ist goldbraun und auch möglichst ohne Zeichnung. Eine geringe Zeichnung wird gestattet. Schopf, Brust und Schenkel sind semmelfarbig. Rücken und Mantelgefieder sind weizenfarbig. Das Steuergefieder der 0.1 wird grau schwarz und braun schattiert gefordert. Das Deckgefieder ist weizenfarbig.

Bei der Tierbesprechung wurden Hähne und Hennen im richtigen Farbton und Tiere die im Mantelgefieder zu dunkel erscheinen gezeigt. Einige der Tiere waren in der Oberlinie nicht rassetypisch. Eine der 0.1 in Gold-Weizenfarbig hatte auffällig langes Steuergefieder. In der Körpergröße waren alle Tiere im Größenrahmen.

Blau-Weizenfarbig

Beim Blau-Weizenfarbigen Farbensschlag sehen wir das gleiche Zeichnungsbild wie bei den Gold-Weizenfarbigen, jedoch werden alle ansonsten schwarzen Federbereiche durch ein gleichmäßiges blau ersetzt. Beim 1.0 tritt das blau durch Brust-, Schenkel, und Steuergefieder deutlicher in Erscheinung. Die gezeigten Tiere entsprachen den farblichen Vorstellungen.

Blau-Silberweizenfarbig

Beim 1.0 sollte der Schopf, Halsbehang und Sattelbehang strohgelb erscheinen. Im Halsbehang mit hellerer Säumung. Schultern und Flügeldecken satt orange. Das Flügeldreieck sollte gelblich weiß erscheint. Brust, Bauch, Schenkel und Steuergefieder sind Blau.



Obm. August Heftberger
Grolzham 34
4680 Haag am Hausruck
Tel. + Fax: 07732 / 30 98
Mobil: 0699 / 12 54 60 58
E-Mail: a.heftberger@gmx.at
www.steirerhuehner.at
www.steirerhuehnerimdo.st

Der Schopf der 0.1 ist hell weizenfarbig. Halsbehang matt hellbraun mit cremeweißem, nach unten silberner Säumung und angedeuteten Schaftstrich im unteren Teil. Das Mantelgefieder weizenfarbig. Brust, Bauch und Schenkel hell weizenfarbig bis elfenbeinfarbig. Das Steuergefieder wird blau mit etwas bräunlicher Schattierung gefordert.

Silber-Weizenfarbig

Beim Silber-Weizenfarbigen Farbenschlag sehen wir das gleiche Zeichnungsbild wie bei den Blau-Silberweizenfarbigen, jedoch werden alle ansonsten blauen Federbereiche durch schwarz ersetzt. Zu diesem Farbenschlag wurden keine Tiere vorgestellt.

Sulmtaler – Großbrasse

Zu den Sulmtalern wurden 2.2 Jungtiere im Farbenschlag Gold-Weizenfarbig vorgestellt. Die Tiere waren in der Entwicklung bereits sehr weit ausgereift. Die 0.2 konnten in der Größe und der typischen Kastenform überzeugen. Auch die Rückenlänge der Tiere war beeindruckend.

Im Halsbehang zeigten die Tiere eine stark ausgebildete schwarze Schaftstrichzeichnung. Hier wird ein sattes goldbraun mit möglichst wenig Zeichnung gefordert. Im Rücken und Mantelgefieder konnten die Hennen überzeugen. Der Federschopf am Kopf war etwas zu lose und weich in der Feder. Hier wird ein nicht zu übertrieben großer Schopf mit festem Gefieder gefordert. Zu beachten war auch das Steuergefieder, hier zeigte eine der Hennen eine untypische Steuerfederlage.

Die beiden Hähne dieser Rasse konnten in der Körperform und Kopfpunkte überzeugen. Im Halsbehang zeigten die Tiere Schaftstrichzeichnung. Hier wird allerdings eine reine Farbe ohne Zeichnung gewünscht.

Altsteirer – Großbrasse

Hier wurden 1.1 in Wildbraun vorgestellt. Da die Tiere noch sehr jugendlich erschienen und das Gefieder noch nicht ausgereift war, konnten hier keine endgültigen Schlüsse gezogen werden.

Deutlich zu erkennen waren bereits die Unterschiede in den Kopfpunkten zu den Sulmtalern, auch die geforderte helle Beinfarbe war zu erkennen.

Bei allen Rassen wurden Tiere mit optimaler Federqualität und Federbreite gezeigt, allerdings wurden auch Vertreter mit weniger guter Federqualität gezeigt. Die Federqualität muss in allen Zuchten Beachtung finden. Eine feste, breite und geschlossene Feder wird gefordert.

Sehr interessante und zuchtbezogene Tierbesprechung.

Besten Dank!

Stefan Grundner